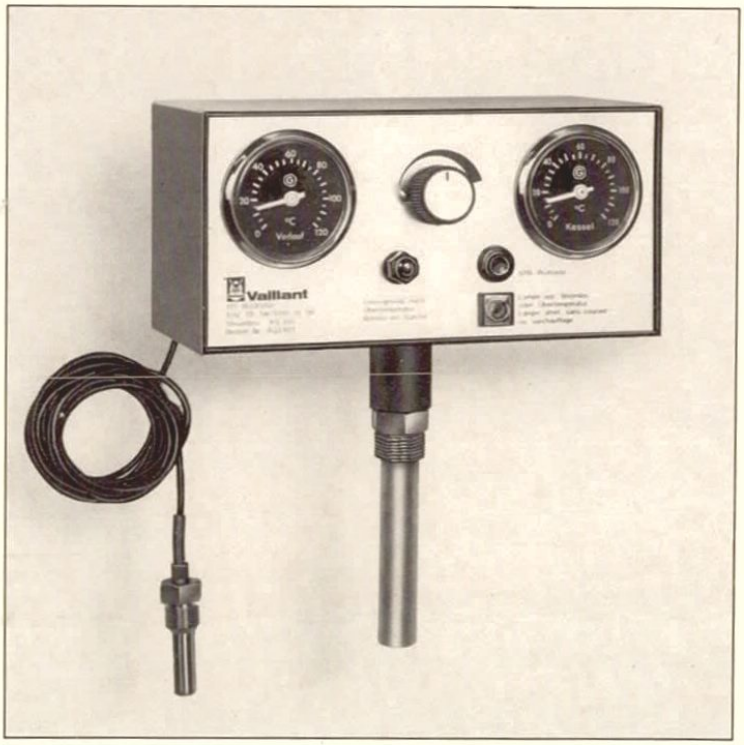
Montageanleitung

Vaillant Kessel-Steuerbox KS 100 und KS 105



Vaillant®

Vaillant

Ihr Partner für Heizen, Regeln, heißes Wasser.

80 54 18 D

Inhalt

	Seite		Seite
1 Beschreibung	2	4 Verdrahtung	5
2 Abmessungen	3	5 Betriebshinweise	6
3 Montage	4	6 Vertriebsbüros/Kundendienst	7
		7 Technische Daten	Rückseite

1 Beschreibung

Die Kessel-Steuerbox KS 100 und KS 105 dienen der Kesselsteuerung und sind wie folgt aufgebaut!

Steuerbox KS 100
Wie Steuerbox 105 jedoch ohne Heizungsvorlaufthermometer.

Steuerbox KS 105
Kombinationsgerät, bestehend aus
— Kesseltemperaturregler, einstellbar von 60 °C bis 90 °C; Temperaturwächter eingestellt auf 95 °C;
— Sicherheitstemperaturbegrenzer eingestellt auf 110 °C, Entriegelung bei Übertemperatur nach Lösen der Hutmutter; Bauteilkennzeichen TÜV - TR/TW (STB) 35178.
— STB-Prüftaste.
— Kesselthermometer von 0 bis 120 °C.
— Heizungsvorlaufthermometer von 0 bis 120 °C mit 2,5 m Kapillarleitung, Fühler und Schutzrohr R 3/8".
— Betriebslampe.
Gehäuse gespritzt mit Hammerschlageffektlack anthrazit, 235 x 120 x 115 mm, Frontplatte aus Aluminium, sauber geschliffen und gebürstet.
Schutzrohr R 3/4", 125 mm lang, zum Einschrauben in den Kessel.

2 Abmessungen

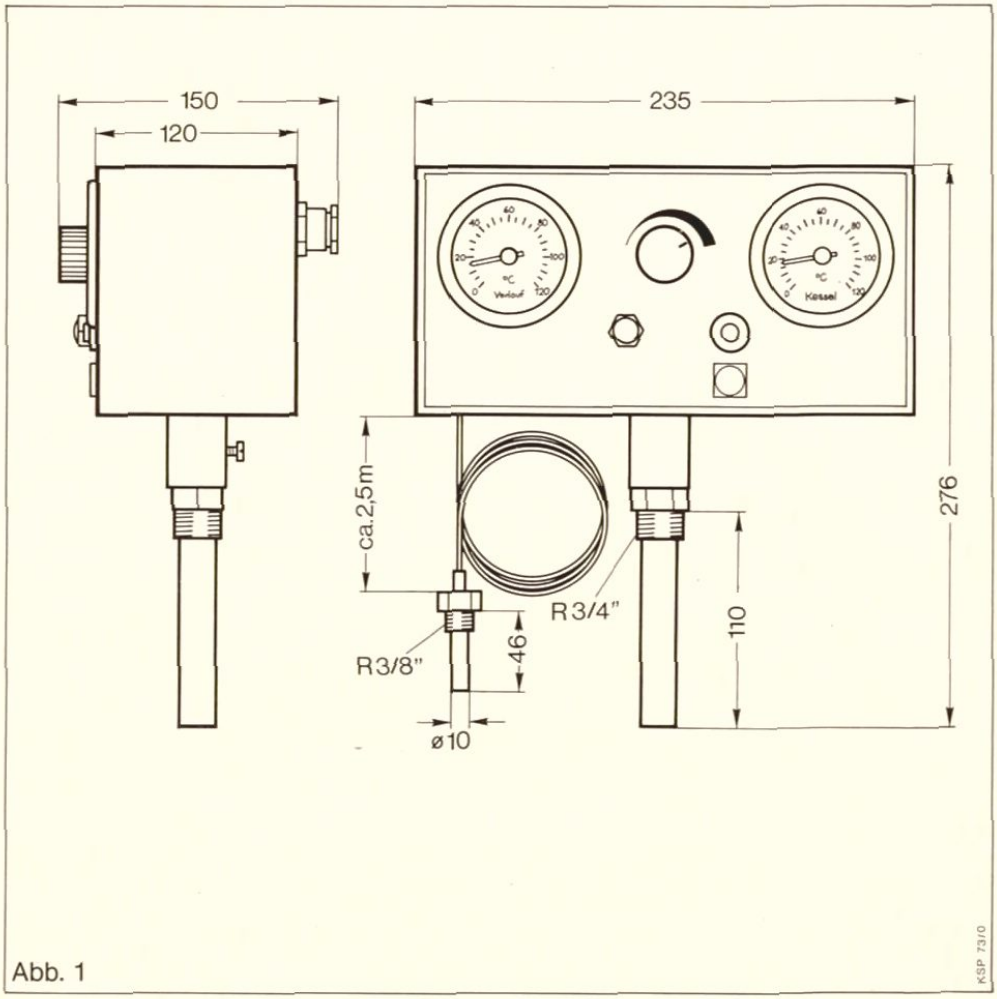


Abb. 1

3 Montage

Die Kessel-Steuerbox wird mit bereits montierter Tauchhülse geliefert.

Die Tauchhülse nach lösen der Befestigungsschraube am Schaft abnehmen.
Die Tauchhülse in die dafür vorgesehene Bohrung am Kesselblock eindichten und einschrauben.
Die Tauchhülse hat Gewinde R 3/4". Sollte die Bohrung für die Tauchhülse R 1" oder größer sein, können entsprechende handelsübliche Reduzierungen verwendet werden.
In die Tauchhülse kann etwas Maschinenöl* eingefüllt werden.
Die Tauchfühler der Kesselsteuerbox in die Tauchhülse einführen.
Die Kesselsteuerbox durch festschrauben der Befestigungsschraube am Schaft auf der Tauchhülse sichern.
Verdrahtung des Brenners und der Anschluß der Kessel-Steuerbox an das Netz entsprechend dem Verdrahtungsplan vornehmen.

Bei der Kessel-Steuerbox KS 105

Den Fühler des Vorlaufthermometers aus der Tauchhülse R 3/8" heraus nehmen.
Den Fühler zum Vorlaufrohr führen Kapillarrohr befestigen.
Achtung: Kapillarrohr nicht knicken oder zusammenpressen!
Die R 3/8" Tauchhülse in eine R 3/8" Gewindemuffe am Vorlaufrohr eindichten.
Achtung: Tauchtiefe beachten!
Tauchfühler einstecken und festschrauben.

* Verbessert die Wärmeleitfähigkeit zwischen Schutzrohr und Tauchfühlern.

4 Verdrahtungsplan

Legende zu Abb. 2

1 Betriebslampe
2 Sicherheitstemperaturbegrenzer 110°C
3 Temperaturwächter 95°C
4 Prüftaste für STB/TW
5 Kesseltemperaturregler 60°C - 90°C

Umstellen von STB auf TW:
Brücke zwischen 2-4 und 3-4 setzen.

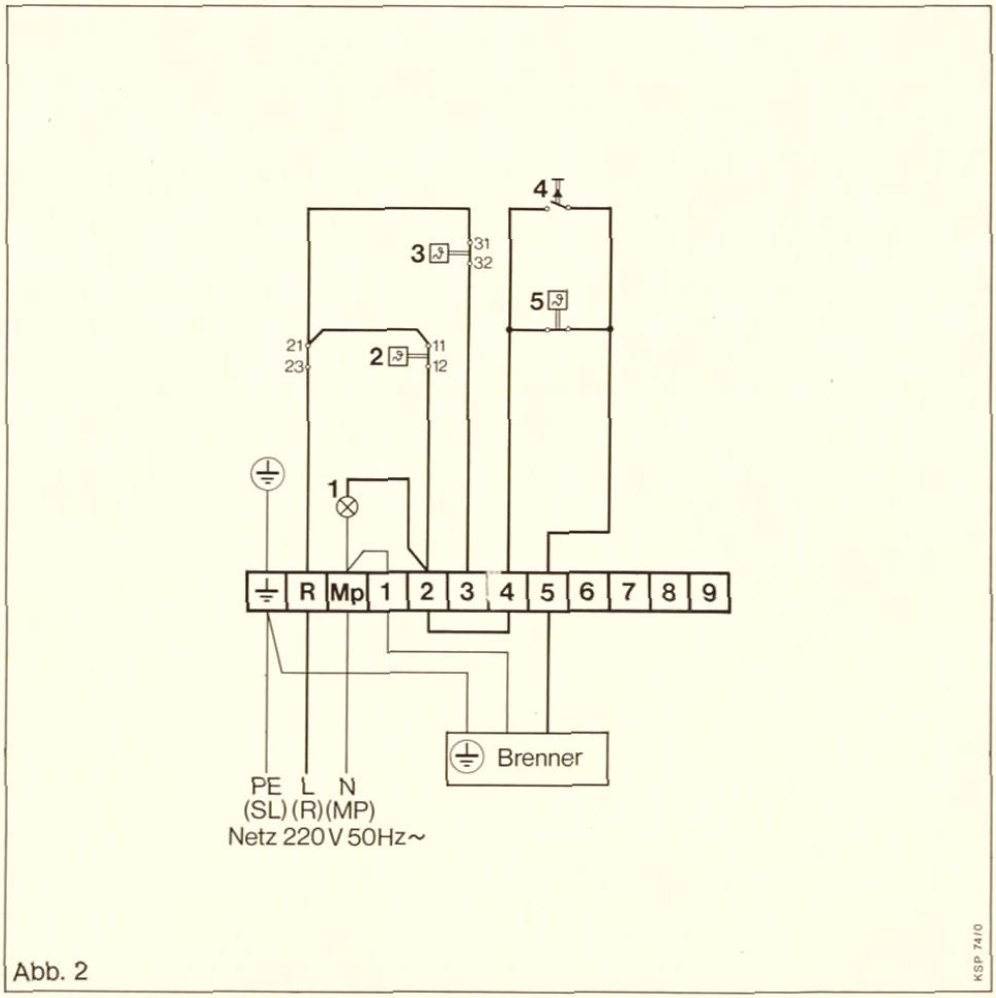


Abb. 2

5 Betriebshinweise

- *Wasserstand der Anlage kontrollie*ren und ggf. Wasser langsam nachfüllen, bis erforderlicher Druck in der Anlage vorhanden ist.
  (Niemals Wasser bei heißem Kessel nachfüllen.)
- Gegebenenfalls Absperreinrichtung in der Brennstoffzuleitung öffnen.

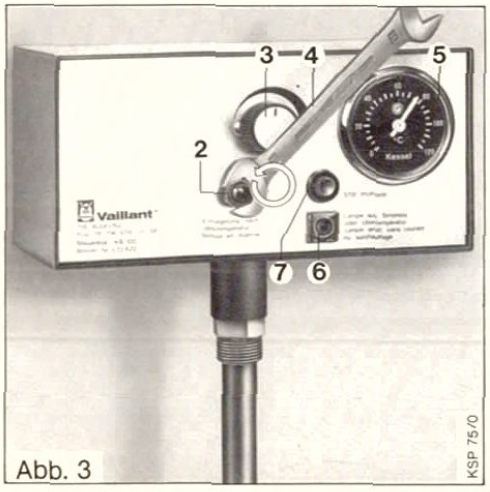


Abb. 3

- Kesseltemperaturregler auf die gewünschte Kesseltemperatur einstellen.
  Die Kesseltemperatur läßt sich im Bereich von 40 °C - 90 °C stufenlos einstellen.
- Hauptschalter einschalten.
- Pumpenschalter einschalten.

Achtung wichtiger Hinweis!

- Ist die Heizungsanlage über den Sicherheitstemperaturbegrenzer abgeschaltet worden, so sollte vor erneuter Inbetriebnahme unbedingt die Ursache hierfür ermittelt werden.

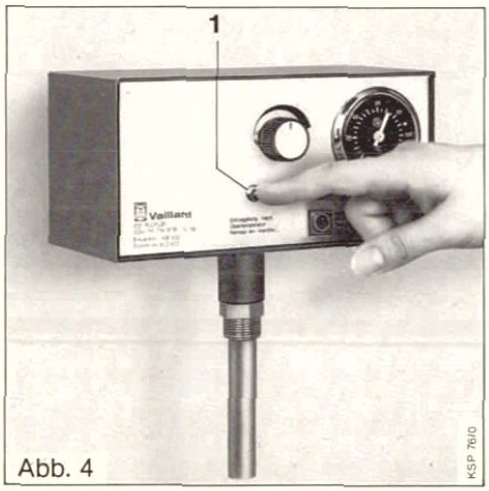


Abb. 4

- Entriegeln des Sicherheitstemperaturbegrenzers (Voraussetzung für die Wiedereinschaltung der Anlage) ist *wie folgt vorzunehmen:*
  Kesselvorlauftemperatur um mindestens 30 K absinken lassen.
  Hutmutter (2) lösen. Durch drücken des Entriegelungsknopfes (1) wird der Sicherheitstemperaturbegrenzer entriegelt.
  Anschließend Hutmutter (2) mit 14'er Maulschlüssel (4) festschrauben.
- Soll für die Verwendung in Offenen Anlagen von STB auf Temperaturwächter umgestellt werden, so muß die Brücke an der Klemmleiste der Steuerbox von 2-4 nach 3-4 umgeklemmt werden.
  In der Stellung als Sicherheitstemperaturwächter schaltet sich das Gerät bei 95 °C aus und beim Absinken der Kesseltemperatur selbstätig wieder ein.
- STB-Prüftaste
  (Wird nur vom Fachmann zur Prüfung der STB oder STW Funktion benötigt)

1 Entriegelungsknopf
2 Hutmutter
3 Kesseltemperaturregler
4 Maulschlüssel 14mm
5 Kesselthermometer
6 STB-Prüftaste
7 Betriebslampe

6 Vaillant Vertriebsbüros, Vertriebsstellen, Werkskundendienst

Sämtliche mit ∅ gekennzeichneten Fernsprechanschlüsse sind mit einem automatischen Anrufbeantworter/Auskunftgeber ausgerüstet, welche außerhalb der Geschäftszeiten angeschaltet sind und Nachrichten (z.B. Aufträge) entgegennehmen.

Ort	Telefon
— Hilden —	(02103) 78662 ∅
Aachen	**(0241) 501075** ∅
Arnsberg	(02931) 14235 ∅
Augsburg	(0821) 91196 ∅
Aurich	(04941) 5802 ∅
Bayreuth	(0921) 20597 ∅
Bergisch Gladbach	(02202) 52365 ∅
Berlin	**(030) 2614084** ∅
Bielefeld	**(0521) 323031** ∅
Bocholt	(02871) 16164 ∅
Bonn	(0228) 348570 ∅
Braunschweig	(0531) 74124 ∅
Bremen	**(0421) 443645** ∅
Bremerhaven	(0471) 28224 ∅
Bückeburg	(05722) 4604 ∅
Bünde	(05223) 42768 ∅
Celle	(05145) 6398 ∅
Detmold	(05231) 28822 ∅
Dorsten	(02866) 4318 ∅
Dortmund	**(0231) 652941-45** ∅
Düsseldorf	**(02102) 44033** ∅
Frankfurt	**(0611) 417184** ∅
Freiburg	**(0761) 72032** ∅
Fulda	(06648) 2887 ∅
Gießen	(0641) 77314 ∅
Göttingen	(0551) 81431 ∅
Gummersbach	(02261) 61317 ∅
Gütersloh	(05246) 5162 ∅
Hagen	(02331) 401900 ∅
Hamburg	**(040) 501046** ∅
Hamm	(02381) 50543 ∅
Hannover	**(0511) 741084** ∅
Heilbronn	(07131) 54394 ∅
Herford	(05221) 63226 ∅
Herne I	(02323) 55916 ∅
Hildesheim	(05121) 45856 ∅
Höxter	(05535) 1358 ∅
Itzehoe	(04821) 41275 ∅
Kaiserslautern	(0631) 59316 ∅
Karlsruhe	(0721) 519336 ∅
Kassel	**(0561) 52126/27** ∅
Kaufb./Kempten	(08374) 8371 ∅
Kiel	(0431) 522325 ∅
Köln	**(02234) 57088** ∅
Koblenz	(0261) 24007 ∅
Krefeld	(02151) 560637 ∅
Leer/Weener	(04951) 1430 ∅
Lübeck	(0451) 23136 ∅
Lüneburg	(04131) 121372 ∅
Mainz	(06131) 86569 ∅
Mannheim	**(0621) 781078** ∅
Menden	(02373) 61680 ∅
Minden	(0571) 30452 ∅
Mönchengladbach	(02161) 663352 ∅
Mülheim	(0208) 490115 ∅
München	**(089) 753096** ∅
Münster	**(0251) 614084** ∅
Neumünster	(04321) 65919 ∅
Nordhorn	(05921) 4152 ∅
Nürnberg	**(0911) 633011** ∅
Oldenburg	(0441) 601585 ∅
Osnabrück	(0541) 122729 ∅
Paderborn	(05251) 9585 ∅
Quakenbrück	(05431) 3453 ∅
Ravensburg	**(0751) 46031** ∅
Regensburg	(09402) 1625 ∅
Remscheid	**(02191) 368333** ∅
Rheine	(05977) 429 ∅
Rosenheim/Hausham	(08026) 58536 ∅
Saarbrücken	**(0681) 871001** ∅
Salzgitter	(05341) 46165 ∅
Schleswig	(04621) 23849 ∅
Soest	(02921) 12657 ∅
Soltau	(05191) 12120 ∅
Stuttgart	**(0711) 652002** ∅
Trier	(0651) 35486 ∅
Ulm/Heidenheim	(07321) 45215 ∅
Wattenscheid	(02327) 31168 ∅
Wiesbaden	(06122) 3128 ∅
Wilhelmshaven	(04421) 31793 ∅
Würzburg	(09369) 770 ∅
Wuppertal	**(0202) 647046** ∅
Zülpich	(02252) 3201 ∅

7 Technische Daten

Betriebsspannung	220/50	V/Hz
Kontaktbelastung max.	2	A
Temperaturbereich	60-90	°C
Sicherheitstemperaturbegrenzer eingestellt auf:	(110	°C
Temperaturwächter einstellbar auf:	95	°C
Mindestquerschnitt der 220 V Anschlußleitungen	1,5	mm²
Gehäuseabmessungen		
Höhe einschl. Tauchhülse	276	mm
Breite	235	mm
Tiefe (gesamt einschl. Drehknopf)	150	mm
Tauchtiefe der Tauchhülse (für Kessel)	110	mm

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Montageanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Vaillant®

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Berghauser Straße 40
Postf. 101020
D-5630 Remscheid 1

Telefon (02191) 368-1
Telex 08513-879
Telegramme: vaillant remscheid

0382 Druck: Vieljünger, Wermelskirchen
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany Imprimé en Allemagne